

Betrunkenem Zigaretten und Tasche geraubt

Sonneberg/Lauscha – Zeugen für einen Raub, der sich am Dienstagabend zwischen Sonneberg und Lauscha ereignet haben soll, sucht derzeit die Kriminalpolizei Saalfeld. Ein stark alkoholisiertes Mann rief gegen 22 Uhr per Notruf aus Lauscha die Rettungskräfte zu Hilfe und berichtete, dass er zwischen 18 und 19 Uhr auf der Zufahrt von Sonneberg nach Lauscha von hinten niedergeschlagen wurde. Angeblich hätten die unbekannt Täter, die er wegen einer zwischenzeitlichen Ohnmacht nicht erkannte, seine Reisetasche gestohlen. In der Tasche sollen sich unter anderem Zigaretten befunden haben, die nun ebenfalls weg seien. Der 53-jährige Lauschaer wies leichte Sturzverletzungen am Knie sowie dem Kopf auf und hatte 1,97 Promille Atemalkohol. Deshalb verbrachte er die letzte Nacht zur eigenen Sicherheit im Neuhäuser Krankenhaus, teilt die Polizei mit.

Die Kripo sucht nun Zeugen, die Hinweise zu den möglichen unbekannt Tätern und zum Verbleib der schwarzen Reisetasche liefern können. Informationen nehmen die Beamten entgegen unter ☎ (0 36 72) 4 17 14 64.

In Kürze

Lehrerverband feiert

Sonneberg – Die Weihnachtsfeier der Ruheständler im Lehrerverband findet montags, 9. Dezember, ab 15 Uhr in der Gaststätte Mariensee statt.

Musikalisches in der Villa

Sonneberg – Ein musikalischer Adventsnachmittag in der „Villa Amalie“ findet am 18. Dezember, 15 Uhr, statt. Die Musikschule Sonneberg erfreut die Gäste mit traditionellen und alten Liedern zum Advent und zu Weihnachten.

Föritzer wählen erfahrenen Feuerwehrmann

Jens Feick wurde zum stellvertretenden Ortsbrandmeister von Förritz gewählt.

Von Sibylle Lottes

Förritz – Kürzlich fand im Saal des Bürgerhauses „Zum Roten Ochsen“ in Mupperg die Wahl des stellvertretenden Ortsbrandmeisters statt. Die Wahl hatte sich erforderlich gemacht, nachdem der bisherige Stellvertreter Michael Schreppel sein Rücktrittsgesuch eingereicht hatte (*Freies Wort* berichtete). Neben Bürgermeister Roland Rosenbauer und weiteren Mitgliedern der Gemeindeverwaltung Förritz kamen auch Ortsbrandmeister Tino Kaiser und Feicks Vorgänger, Michael Schreppel, um ihre Stimme abzugeben. Wahlberechtigt waren 121 Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilungen der Ortsteilwehren der Gemeinde Förritz, von denen 63 anwesend waren. Auf Jens Feick entfielen 48 Stimmen. Somit war die Wahl gültig und Jens Feick wird in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen seine Ernennung zum Ehrenbeamten auf Zeit erhalten.



Jens Feick.

Foto: camera900.de

Jens Feick, 1976 geboren, lebt mit Frau und Tochter in Mupperg. Er ist



Föritzer Feuerwehrleute bei einer Übung im Mupperger Gewerbegebiet.

Foto: camera900

im Bauhof der Gemeinde Förritz tätig. In die Freiwillige Feuerwehr trat er im Jahr 2000 ein und hat sich rasch mit den Aufgaben eines Feuerwehrmannes im aktiven Dienst vertraut gemacht. Bereits kurz nach Eintritt in die Feuerwehr wurde er gleich ins kalte Wasser geworfen, im sprichwörtlichen Sinn, denn er musste gleich beim Kreisfeuerwehrtag für einen verletzten Kameraden einspringen. Sein Herz schlug aber schon früher für die Feuerwehr, und so zeigte er immer große Hochachtung für die Kameraden der Einsatzabteilung, wenn sie einen Einsatz hatten, zum Beispiel beim Großbrand auf dem Anwesen der Familie Volk in Heubisch. Im Jahr 2006 wurde Jens Feick zum 1. Vorstand des Mupperger Feuerwehrvereins gewählt und übt diese Funktion mit einem sehr gut funktionierenden Vorstand bis heute aus. Vielfältige Veranstaltungen, unter anderem der kürzlich stattgefundenen

Mupperger Weihnachtsmarkt belegen das. Vorher war er einer der führenden Köpfe von Party Society und veranstaltete viele kulturelle Highlights im Sonneberger Unterland.

Was hat sich der stellvertretende Ortsbrandmeister jetzt konkret vorgenommen?

Zum Einen wünscht er sich eine fruchtbringende Zusammenarbeit mit dem Ortsbrandmeister Tino Kaiser, der seit ein paar Monaten dieses Amt inne hat. Ganz sehr am Herzen liegt Jens Feick die kontinuierliche Schulung der Einsatzabteilungen. Hierzu wünscht er sich mehr Einsatzübungen als bisher, um die Theorie in die Praxis umsetzen zu können. Deshalb wird auch eine vordergründige Aufgabe darin bestehen, mit den Kameradinnen und Kameraden ins Gespräch zu kommen.

Ganz wichtig ist für ihn auch die Nachwuchsarbeit in der Gemeinde. Natürlich geht es in erster Linie da-

rum, die Jugendabteilungen zu stärken und zu fördern, aber es sollen auch mehr 25-35-Jährige zur Mitarbeit in der Feuerwehr animiert werden, um immer eine zahlenmäßig starke Einsatzabteilung in den Ortsteilen zu haben, die im Ernstfall in voller Stärke ausrücken können. Hierbei denkt er besonders an jene, die eine abgeschlossene Berufsausbildung haben und mit beiden Beinen fest im Leben stehen. Am Ende der Wahlversammlung beglückwünschten Bürgermeister Roland Rosenbauer und Ortsbrandmeister Tino Kaiser den frisch gewählten Stellvertreter. Sein Vorgänger Michael Schreppel nahm die Gratulation des Bürgermeisters zu seiner Ernennung als Kreisbrandmeister entgegen. Der frisch gebackene stellvertretende Ortsbrandmeister dankte für das entgegengebrachte Vertrauen und will gemeinsam mit Tino Kaiser viele Vorhaben umsetzen.

Gebäude am Bahnhof verkauft

Leipzig/Sonneberg – Ein Bahnhofsgebäude aus Sonneberg ist unter den Hammer gekommen. Auf ihren Winteraktionen versteigerte die Sächsische Grundstücksauktionen AG Immobilien für rund vier Millionen Euro. Insgesamt wurden am 25. und 26. November in Dresden und am 30. November in Leipzig 115 Objekte aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg und Hessen veräußert. Damit wechselten rund 79 Prozent der angebotenen Immobilien den Eigentümer. Den Hauptteil machten Mehrfamilienhäuser, Gewerbeobjekte und Eigentumswohnungen aus. Darüber hinaus wurden auch 13 Bahnhofsgebäude erfolgreich verkauft. Darunter befand sich auch ein Gebäude am Bahnhof von Köppelsdorf. Das Haus in der Otto-Bergner-Straße 3 wurde laut Pressemitteilung des Unternehmens für 3000 Euro versteigert.

Schule und Kirchgemeinde laden ein

Oberlind – Viele Angebote gibt es am Wochenende zum Oberlinder Christkindmarkt. Parallel zum Oberlinder Christkindmarkt lädt die Grundschule am Samstag zur Einker ein. Nachdem die Grundschüler ab 14.30 Uhr ihr Bühnenprogramm absolviert haben, kann jedermann in die Grundschule einkehren. Es gibt die Möglichkeit Teddys zu stopfen oder Porzellanmalern und Glaskugelbläsern zuzuschauen. Am Sonntag, 14 bis 16 Uhr, findet in der Kirchgemeinde Oberlind ein Adventskaffee im Gemeindeforum statt. Der Gemeindeforum lädt dazu ein. Um 17 Uhr beginnt die Adventsmusik in der St. Aegidienkirche.

ANZEIGE

Bio-Bauernhof May

heute

Bio-Bauernhof May

Auf unserem Naturlandhof erzeugen wir auf nachhaltige und umweltschonende Art und Weise, gesunde und qualitativ hochwertige Lebensmittel. Zur Herstellung unserer hochwertigen Produkte bringen wir unsere Schweine, das Getreide und das Mehl zu nahe gelegenen handwerklichen Metzgern, Müllern und Bäckern. Nur wenn man von Anfang bis Ende sorgfältig arbeitet, kann wirklicher Genuss gewährleistet werden. Eine Spezialität unseres Bauernhofes ist die feine Hausmacherwurst nach Fränkischer Art: Leberwurst, Blutwurst, Bratwurststeig, Gelbwurst, Weißer Pressack im Glas und im Darm. In unserem Hofladen finden Sie neben unseren Produkten auch die von Partner-Bio-betrieben aus der Region.

• Bio-Bauernhof Familie May
Wulfershauserstr. 8 - 97618 Junkershausen
Telefon: 09762/6218 - Fax: 09762/931248
E-mail: mail@biohof-may.de

Thüringer Weihnachts
ZÄUBER

30.11.2013
Glasstube Oberhof

1.12.2013
Wachskunst vom Rennsteig Oberhof

03.12.2013
Anja Stötzer Glaskünstlerin

4.12.2013
Freies Wort hilft

5.12.2013
Wolfgang Sobol Künstler

6.12.2013
Biobauernhof May

7.12.2013
Klara Kleeblatt

Freies Wort

Südthüringer Zeitung

Meininger Tageblatt